

rungen wie die der Grundorganisation des VEB Ofen- und Herdbau Rathenow in der Arbeit mit Jugendforscherkollektiven und der Grundorganisation des VEB Reißverschlußwerk Rathenow bei der konsequenten Durchsetzung der Null-Fehler-Produktion im Rahmen des sozialistischen Wettbewerbes breit zu popularisieren und für die Erschließung von ökonomischen Reserven zu nutzen. Das wird auch dazu beitragen, den Kampf um eine höhere Material- und Energieökonomie noch erfolgreicher zu führen.

### 3.

Die Differenziertheit bei der Erfüllung der volkswirtschaftlichen Aufgaben und der abgegebenen Verpflichtungen im I. Quartal 1985 zeigt, daß die Führungstätigkeit der Kreisleitung zur weiteren Verwirklichung der neuen Etappe der ökonomischen Strategie noch ergebnisreicher auf die Durchsetzung der umfassenden Intensivierung in allen Bereichen gerichtet werden muß. Das erfordert, daß die Kreisleitung Rathenow den Kampf um die Verwirklichung der Beschlüsse noch konkreter vor Ort organisiert und eine lückenlose Kontrolle über die Realisierung aller Verpflichtungen und Ziele sichert.

Noch regelmäßiger und zielgerichteter sollten die leitenden Kader in den Grundorganisationen die besten Erfahrungen der Partei- und Massenarbeit zur Lösung der ökonomischen Aufgaben in aller Breite verallgemeinern.

Die insgesamt positive Entwicklung im kreisgeleiteten Bauwesen sollte durch die weitere Stärkung der Kampfkraft der Grundorganisation des Kreisbaubetriebes, vor allem durch die Qualifizierung der politisch-ideologischen Arbeit in den Baukollektiven, zielstrebig weitergeführt werden.

**Einen wichtigen Platz in der politisch-ideologischen Arbeit der Kreisleitung** müssen auch weiterhin die Aufgaben zur Lösung der Wohnungsfrage als soziales Problem bis 1990 einnehmen. Dabei kommt es darauf an, den erfolgreich beschrittenen Weg, den Wohnungsbau in seiner Einheit von Neubau, Rekonstruktion und Modernisierung auf innerstädtische Gebiete zu konzentrieren, konsequent fortzusetzen. Die unter dem Begriff »Rathenower Erfahrungen« auf dem Gebiet der Instandhaltung von Wohnungen, insbesondere der kurzfristigen Realisierung von Reparaturaufträgen in der Kreisstadt, entwickelten Initiativen sind durch den Rat des Kreises noch konsequenter auf alle Städte und Gemeinden zu übertragen.

Durch eine differenzierte Anleitung der Grundorganisationen, der Räte der Parteisekretäre und der Parteigruppen in den Kooperationsräten ist zu gewährleisten, daß die Parteiarbeit noch stärker auf die umfassende Einbeziehung der Genossenschaftsbauern und Arbeiter zur Verwirklichung der in den Höchsttrags- und Höchstleistungskonzeptionen festgelegten Aufgaben gerichtet wird.